

Katzenschutzbund e.V.

CAT – SITTER – CLUB ESSEN

Postanschrift: Sonnenstr. 18, 94072 Bad Füssing

Tel.: 08531-247853 ; Fax: 08531/247854

e-mail: geschaeftsstelle@katzenschutzbund-essen.de

www.katzenschutzbund-essen.de

Ka 046

Eine Katze kommt ins Haus !

1. Man sollte die Katze wenigstens 1 bis 2 Tage im Badezimmer lassen, damit sie sich an die Geräusche im Haus und an die fremden Stimmen gewöhnt. Das Wichtigste aber ist, daß sie ihr Katzenklo in der fremden Umgebung wiederfindet.
2. Kein Futter aus dem Kühlschrank füttern, da die Katze einen sehr empfindlichen Magen hat.
3. Die Katze sollte nur Wasser als Getränk erhalten. Keine Milch! Milch ist kein Getränk für Katzen, sondern ein Nahrungsmittel. Da der Magen einer erwachsenen Katze nicht in der Lage ist, Milcheiweiß umzuwandeln, tritt bei den meisten Tieren Durchfall auf.
4. Keine Wollknäuel und Aluminiumbällchen (gefährlich: Lametta am Weihnachtsbaum) zum Spielen geben. Ebenso Vorsicht bei Plastiktüten. Bei Plastiktüten besteht Erstickungsgefahr, falls die Tiere darin stecken bleiben.
5. Katzen brauchen Gras, um die durch das Fellputzen verschluckten Haare ausscheiden zu können. Gras für Katzen kann man in jedem Zoogeschäft kaufen. Wenn Gras vorhanden ist, bleiben die Blumentöpfe meistens verschont.
6. Bevor man die Katze ganz genau kennt, sollte man vor Inbetriebsetzen der Waschmaschine oder des Wäschetrockners nachsehen, ob sie sich hierin nicht versteckt hat. Katzen lieben es, sich zu verstecken. Auch heiße Herdplatten muß die Katze erst kennenlernen. Besondere Vorsicht ist bei den Keramik-Kochfeldern geboten. Sollte man die Angewohnheit haben, zuerst heißes Wasser in die Badewanne laufen zu lassen, um ein

Bad zu nehmen, kann nur geraten werden, es ab sofort umgekehrt zu machen-Zuerst kaltes und dann warmes Wasser. Sollte eine Katze plötzlich in die Wanne springen, in der heißes Wasser eingelaufen ist, verbrüht sie sich lebensgefährlich. Im umgekehrten Fall (zuerst kaltes Wasser und dann warmes Wasser) kann kein Unfall passieren. Sie werden sich sicherlich fragen, was Katzen in der Wanne machen, Katzen hassen doch Wasser! Die Antwort ist einfach: da wo Frauchen oder Herrchen hingeht, dort geht die Katze auch hin!!

7. Wichtig! Ganz gefährlich sind Kippfenster. Katzen, die in der Wohnung gehalten werden, schnuppern sehr gern an der frischen Luft, die durch die Kippfenster hereinkommt. Sie versuchen meist, an der Kippe zu schnuppern. Sie versuchen aber auch, durch die Kippe zu springen. Die schwersten Unfälle passieren dadurch, daß die Katze in die Kippe rutscht. Wenn nicht sofort Hilfe kommt, rutscht die Katze immer tiefer in die Kippe, quetscht sich den Leib auf und kommt elendig zu Tode.

Alles vorstehend Gesagte ist für einen Katzenbesitzer, der lange Katzen hält, selbstverständlich. Bitte diese aufgezeigten Punkte nicht Beiseitelegen weil man denkt, das trifft für mich nicht zu. Wenn etwas passiert ist, ist es meistens zu spät.

Sparkasse Passau IBAN: DE19 7405 0000 0008 8915 17 BIC: BYLADEM1PAS

Der Katzenschutzbund e.V. ist als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt.
Sitz des Vereines: Essen. Vereinsregister-Nr.: 2600
Zuwendungen sind steuerabzugsfähig.